Ausgabe 1-2020

# Lauf.Punkt.

## Zukunftsprogramm mit Erfolg.

## Bau-Start bei EMUGE

**Die Freude steht allen im Gesicht. Bürgermeister-Dank an Helmut Glimpel und die gesamte Firma EMUGE.**

Der lang ersehnte Bau-Start des neuen EMUGE-Werkes. „Wir bauen eine neue, moderne Fabrik und verbinden diese mit einer Brücke über die Nürnberger Straße zum Stammwerk“, so Firmeninhaber Helmut Glimpel auf der Baustelle im Gespräch mit dem Bürgermeister. Benedikt Bisping wiederum freut sich dabei besonders über das erfolgreiche „Gewerbeflächen-Recycling“ und dass somit im Stadtteil Lauf links wertvolle Grün- und Erholungsflächen erhalten bleiben können. „Wir sind Ihnen sehr dankbar für Ihr Standortbekenntnis und Ihren Einsatz für Lauf!“, so Benedikt Bisping, der zum großen Investment viel Erfolg wünschte.

Foto: Unternehmer Helmut Glimpel, Träger der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Lauf, zeigte zusammen mit seinem Schwiegersohn und Geschäftsführer Gerhard Knienieder, Bürgermeister Benedikt Bisping das Baustellengelände.

## Ayran-Party im Atli-Restaurant

**Neue Ayran-Maschine in Betrieb genommen – Tausende Plastikbecher werden jetzt eingespart.**

Ayran – aus Joghurt, Wasser und Salz zubereitet – ist neben Tee das National-Getränk der Türkei und

Fortsetzung auf Seite 3

## Inhalt

Das Team Lauf - alle KandidatInnen der Liste 2 ... Seite 2, 4, 5

Gute Pflege im hohen Alter für alle Lauferinnen und Laufer ... Seite 2

Die besten Ideen überzeugen – parteiübergreifend ... Seite 3

Katha Schulze in Lauf ... Seite 5

Veranstaltungen, Termine, Impressum ... Seite 6

**SAMSTAG 29. FEBRUAR**

**Brauerei Dreykorn**

© Markus Konvalin

### DISCO-Party mit Kauli

Kauli, der Held aus dem Radio legt bei uns in der Brauerei Dreykorn auf. Jürgen Kaul, beliebter Moderator von Bayern 1, kommt zu uns nach Lauf! Freuen wir uns jetzt schon auf eine schöne Disco-Party mit Tanz, Bier und bester Stimmung.
Samstag, 29. Februar abends direkt in der Brauerei Dreykorn.
Weitere Infos, Karten und Programm unter:
www.benedikt-bisping.de

# DAS TEAM LAUF

**Benedikt Bisping**
52 Jahre,
Erster Bürgermeister von Lauf, verheiratet,
Lauf rechts, Kreisrat

1

Lassen wir das WIR weiter wachsen
„Ich möchte die erfolgreiche Entwicklung unserer Stadt mit Ihnen gemeinsam, liebe Bürgerinnen und Bürger, fortsetzen. Dafür arbeite ich mit ganzem Einsatz und großer Freude. Für unser schönes Lauf."

**Christine Platt**
49, Dipl. Ökotrophologin, verheiratet,
Heuchling, Stadträtin,
Jugendbeauftragte

2

Für eine menschliche Stadt
„Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich mehr Miteinander und Menschlichkeit in Lauf erreichen möchte. Ich möchte ein Sprachrohr für Laufer BürgerInnen sein und sie dabei unterstützen, Lösungen für ihre Probleme zu finden."

**Erika Vogel**
58, selbst. Kauffrau,
3 erwachsene Töchter,
2 Enkelk., Lauf rechts,
Stadträtin seit 2008

3

Neue Wohnformen für Jung und Alt „Jeder möchte im Alter selbstbestimmt und gut versorgt leben. Das sogenannte "Mehrgenerationen Wohnen" oder auch die Senioren-Wohngemeinschaft bieten interessierten Menschen die Möglichkeit, sich gegenseitig zu unterstützen."

**Eva Kneißl**
60, Dipl. Sozialpädagogin, verheiratet,
3 erwachsene Kinder,
Simonshofen

4

Gemeinsamkeit und Zusammenhalt
„Mir ist eine gute Infrastruktur für die Ortsteile in Lauf sehr wichtig und ich möchte mich für lokale Einkaufsmöglichkeiten, Carsharing, Leihfahrräder und einen gut getakteten ÖPNV als Stadträtin besonders einsetzen."

**Tabea Strassner**
26, Meisterin der Hauswirtschaft, ledig,
Simonshofen, Leitung Dorfcafé Simonshofen

5

Für Menschen arbeiten. „Ob als Dorfcafé-Betreiberin in Simonshofen oder für die Lebenshilfe. Ich lebe Nachhaltigkeit, Regionalität und Umweltschutz und habe es mir zum Ziel gemacht, diese Themen, die mir wichtig und selbstverständlich sind, in der Politik zum Tragen zu bringen."

# Gute Pflege im hohen Alter für alle Lauferinnen und Laufer

**Fachgespräch in der neuen Altenpflegeschule. Gastgeber war die neue Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe Lauf a. d. Pegnitz.**

Waltraud Wießner, Leiterin der neuen Einrichtung in Lauf, freute sich über den großen Zuspruch und begrüßte die zahlreichen Teilnehmer. Sie stellte das neue Haus vor und unterstrich die hohe Bedeutung einer guten Ausbildung für Pflegende. Gekommen waren zu der erstmals stattgefundenen Veranstaltung Einrichtungsleitungen, Personalratsvertretungen, Fachpersonal und Politiker aus dem Bezirk, Kreis und dem Laufer Stadtrat.

„Wichtig ist eine hohe Wertschätzung in der Gesellschaft für die Arbeit der Pflegenden", so die breite Meinung. „Die Rahmenbedingungen werden immer herausfordernder und auch bürokratischer, zu wenig Zeit bleibt oft für die Menschen, für das eigentliche Berufsbild, die Pflege von alten Menschen." Beispielsweise wurde aus der Praxis berichtet, wie schwer es ist, die Bedürfnisse aller tagtäglich in Dienstplänen abzubilden. Einig war sich die Runde darin, dass nicht nur die Rahmenbedingungen in der Bundes- und Landespolitik verbessert werden müssen, sondern auch vor Ort viel zur Unterstützung getan werden kann.

Wie sehen die künftigen Bedürfnisse aus? Welchen Unterstützungsbedarf gibt es beispielsweise in Lauf in den kommenden Jahren in der stationären und ambulanten Pflege? Welche Angebote sind zum breiten Feld des „Betreuten Wohnens" im Rahmen des Laufer Wohnraumprogrammes zu schaffen? Welche Antworten gibt es auf das Thema „Altersarmut"? Welche Aufgaben stehen in der sozialen Stadtentwicklung zum „demografischen Faktor" an, und was ist gegen den Fachkräftemangel konkret vor Ort zu tun?

Als konkrete Ergebnisse des Abends, den die Teilnehmerinnen und Teilnehmer als sehr wichtig, motivierend und informativ bezeichneten, wurde vereinbart, den Austausch untereinander zu stärken. Bildungsangebote, insbesondere mit der Altenpflegeschule als örtlicher Partner oder auch anderen Einrichtungen wie der Fachoberschule oder auch vhs sind zu entwickeln. Einig war man sich, dass man mit einer persönlichen und umfassenden Beratung für ältere Menschen und deren Familienangehörige über die vielen qualitativ hochwertigen Angebote der verschiedenen Träger noch verstärkter und gut abgestimmt informieren sollte.

Bürgermeister Benedikt Bisping fasste zusammen: „Die Vielfalt der Wünsche und Möglichkeiten zueinander bringen, Schnittmengen herstellen, Angebote koordinieren und Teilhabe sichern – das soll der Laufer Beitrag für ein seniorenpolitisches Gesamtkonzept sein. Wir wollen Vorreiter bleiben." Das bedeutet, dass Menschen im höheren Alter und bei steigendem Unterstützungsbedarf bestmöglich und individuell passend versorgt werden und trotzdem ihre größtmögliche Selbständigkeit genießen können.

Fortsetzung „Ayran-Party im Atli-Restaurant“

Vorderasiens. Wie Ali Atli beim Empfang der Laufer Grünen erklärte, ist Ayran sehr erfrischend, wirkt kühlend und ist auch in Lauf sehr beliebt. Bislang wurde er in Plastikbechern verkauft.

Im Gespräch mit Ali Atli, Benedikt Bisping und Lydia Hufmann-Bisping über Müllvermeidung in der Gastro-

nomie entstand die Idee zu einer Ayran-Party im Laufer Atli-Restaurant. Im Mittelpunkt die neue Maschine, die den Ayran frisch hält und umweltfreundlich in Gläser ausgibt. Geräte dieser Art sind bei uns bisher kaum im Einsatz – Familie Atli hat sie eigens importiert.

„Wir sparen nun tausende Plastikbecher“, so Ali Atli und sein Sohn Akin stolz. „Außerdem kann jeder zu uns mit Behältern kommen, um Speisen mitzunehmen. Dies spart noch mehr Abfall.” Die Gäste waren begeistert und lobten das Vorbild. „Da können sich andere viel abschauen“, so die Meinung der Laufer Grünen.

**Dagmar Adebahr-Horneber**
Gründerin Tanztraum, Lauf:

**„Wenn ich in Lauf wohnen würde, ich würde Bene Bisping wählen.“**

**Benedikt Bisping**

# Die besten Ideen überzeugen – parteiübergreifend!

**Zum Wohle Laufs: Inhaltliche Arbeit im Stadtrat mit „Ideen statt Ideologie“**

Themen, über die der Laufer Stadtrat entscheidet, werden zuvor in das politische Gremium der Stadt eingebracht. Dies geschieht zum einen über die Verwaltung im Rathaus und die verschiedenen Fachausschüsse. Auch die Fraktionen der vertretenen Parteien und der Bürgermeister stellen selbst Anträge. Transparent sind diese im Laufer Ratsinfosystem abrufbar.

Die Stadtratsfraktion der Grünen mit dem Ersten Bürgermeister Benedikt Bisping hat viele gute Ideen für Lauf und bringt diese zur Diskussion und Abstimmung in den Stadtrat ein. Wie jüngst zur Landesgartenschau oder beispielsweise zur künftigen Nutzung des alten Schulhauses in Weigenhofen.

Koalitionsverträge wie bei der Regierung, in denen sich Parteien zu festen Mehrheiten zusammenfinden und ihre gegenseitige Unterstützung für diverse Themen vereinbaren, gibt es im Laufer Stadtrat nicht. Da keine der vertretenen Parteien eine absolute Mehrheit hat, gilt es immer wieder, Mitglieder anderer Fraktionen zu überzeugen. „Zum Wettbewerb der besten Ideen für das Wohle von Lauf“ hat Bürgermeister Benedikt Bisping eingeladen.

Wird in unserem Stadtrat ein mehrheitlicher Beschluss gefasst, so kann der Impuls also auch von einer Partei kommen. Die Entscheidung darüber wird aber immer von allen getroffen. In der zurückliegenden Periode wurde ein Großteil der Beschlüsse mit deutlicher Mehrheit, also meist nur wenigen Gegenstimmen, ganz oft sogar einstimmig gefasst. Das zeugt von starker inhaltlicher Arbeit. Bürgermeister Benedikt Bisping führt schon im Vorfeld viele Meinungen und Positionen, oft in aufwendigen Abstimmungen erfolgreich zusammen. „Ideen statt Ideologie“, so seine Worte beim Neujahrsempfang.

**Martin Grand,**
Stadtrat, Heuchling
**„Ich unterstütze Bürgermeister Benedikt Bisping, weil er mit viel Energie und Empathie für Lauf und die Menschen unterwegs ist!“**

**Benedikt Bisping**

Ein demokratischer Prozess, bei dem nicht nur „das Wir gewinnt“, sondern auch die besten Ideen für Lauf von einer breiten Mehrheit getragen und umgesetzt werden. Dies ist gut und wichtig für Lauf.

Die Laufer Grünen mit ihrer Stadtratsfraktion werden für ihre fachkundige Arbeit breit geschätzt. Das Laufer Zukunftsprogramm zeigt auf, was ansteht. Sie bekommen es bei unseren zahlreichen Veranstaltungen und Infoständen (siehe Rückseite) oder auch über www.benedikt-bisping.de und www.gruene-lauf.de

Noch einfacher:
Sie abonnieren den Newsletter.
Dann sind Sie LAUFend informiert:
**www.benedikt-bisping.de/newsletter-anmelden/**

*Norbert Weber, Stadtratskandidat*

# DAS TEAM LAUF - Liste 2

**Tatjana Mecklenburg**
47, Dipl. Pflege- und Gesundheitswirtin (FH), 2 Kinder, verheiratet, Lauf Mitte
11

Kinderkrankenschwester und Fachreferentin für Qualitätsförderung: „Solidarisch aktiv sein – gemeinsam Wege finden."

**Matthias Hitze**
49, selbst. Versicherungsfachmann, verheiratet, 2 Kinder, Lauf Mitte
18

„Als geborener Laufer liegt mir die Bildungs- und Stadtentwicklung besonders am Herzen."

**Lydia Hufmann-Bisping**
49, Dr. rer nat., Dipl. Geologin, Projektl. Fuß- und Radverkehr, verh., Kreisrätin, Lauf rechts
25

„Gleichberechtigte Mobilität für alle, ob ohne oder mit Motor."

**Norbert Weber**
40, Mediengestalter und Texter, verheiratet, 3 Kinder, Schönberg
12

„Die Lebensqualität unserer Heimat bewahren. Strukturen in den Ortsteilen stärken. Für Kulturangebote und soziales Miteinander."

**Susanne Koch-Schächtele**
66, Dipl. Pädagogin i.R., Stadträtin, verh., 4 erw. Kinder, 2 Enkelkinder, Lauf rechts
19

„Den Gemeinschaftsgeist der Menschen verschiedener Kulturen und Religionen in Lauf will ich erhalten und fördern."

**Dörte Reitzenstein**
39, Dr. rer nat., Chemikerin, verheiratet, 2 Kinder, Lauf rechts
26

„Ich engagiere mich bei den Grünen, da sie für mich die einzige Partei ist, die den Klimaschutz wirklich ernst nimmt."

**Sonja Haug**
50, selbstständig in der Querdenkerei, Lauf Mitte
13

„Tief in Lauf verwurzelt, fühle ich mich in der Pflicht, unseren Lebensraum aktiv mitzugestalten."

**Werner Ziselsberger**
64, Dipl. Ing (FH), Architekt, 3 Kinder, Weigenhofen
20

„Laufs Zukunft nachhaltig und umweltgerecht gestalten, für uns und unsere Kinder in den Orts- und Stadtteilen."

**Cosima Adebahr**
30, Pädagogin (B.A.), Tanzschulleiterin, verheiratet, Schönberg
27

„Als gebürtige Lauferin liegen mir Natur und Umwelt und dabei im Besonderen unsere tierischen Mitbewohner am Herzen."

**Sebastian Reitzenstein**
40, Gymnasiallehrer, verheiratet, 2 Kinder, Musikerviertel
14

„Global denken und lokal handeln - damit die Energiewende gelingt, muss sie vor Ort umgesetzt werden."

**Barbara Eichler**
61, staatl. gepr. Oecotrophologin und Technische Lehrkraft, verh., 2 erw. Kinder, Rudolfshof
21

„Für ein lebenswertes und soziales Lauf sehe ich meine Schwerpunkte im Natur- und Klimaschutz."

**Ulrich Klauer**
58, Dipl. Politikw./ Dipl. Arbeitsw., selbst. Berater, verheiratet, 2 Kinder, Heuchling
28

„Ich möchte dazu beitragen, dass sich unsere Stadt so positiv, tolerant, freundlich und menschlich weiterentwickelt."

**Kerstin Sperber-Soutschek**
40 Jahre, Personalfachkauffrau/Digital Transformation Managerin, Heuchling
15

„Für sicheres Radfahren und weniger Müll. Heuchling weiterentwickeln."

**Stefan Lindner**
29, B. Eng. Ingenieur für Energieprozesstechnik, verheiratet, Kotzenhof
22

„Ich stehe dafür, Umwelt und Wirtschaft gemeinsam zu denken, denn das eine gibt es nicht ohne das andere."

**Eva Greulich**
50, Industriekauffrau, pädag. Mitarbeiterin, verheiratet, 2 Kinder, Lauf rechts
29

„Ich bin glücklich, in Lauf zu leben. Gemeinsam möchten wir die Zukunft der Laufer Schulen gestalten."

**Achim Maaß**
44, selbstständig, Meister, eBike Fachhandel, 1 Kind, Neunhof
16

„Im Miteinander mit Wertschätzung die Region stärken."

**Renate Meyer**
60, Industriekauffrau, verheiratet, 3 erw. Kinder, Neunhof
23

„Für unsere Zukunft ist mir wichtig, dass wir miteinander und mit unserer Welt fair, respektvoll, umsichtig und schonend umgehen."

**Rudolf Pausenberger**
56, Dipl. Physiker, Gymnasiallehrer, Lauf
30

„Um $CO_2$ effektiv auch in Lauf einzusparen, müssen wir Konzepte mit verschiedensten Gruppen und Bürgern entwickeln."

**Melina Müller**
28, B.A./M.Ed. Lehramt/ Medienpädagogik, Projekt-Assistenz für Digitalisierung, verheiratet, Kuhnhof
17

„Ich möchte meinen aktiven Beitrag leisten, dass unsere Stadt Lauf eine klare Zukunfts-perspektive hat."

**Roland Horlamus**
Großhandelskaufmann, verheiratet, 4 Kinder, 2 als Pflegekinder, Heuchling
24

„Als Laufer Bürger liegt mir die Wirtschafts- und Stadtentwicklung besonders am Herzen."

**Weitere Infos**
**Zukunfts-Programm**
**Info-Veranstaltungen**
**Benes Blog**
**Richtig wählen:**

**www.benedikt-bisping.de**
**www.gruene-lauf.de**

# Katha Schulze in Lauf

Ob beim Besuch des Bio-Bauern Volker Maußner in Simmelberg, im Rathaus oder Bahnhof Lauf rechts, bei der Polizei, zum Mittagsessen im Bio-Markt von Stadträtin Erika Vogel, der Signierstunde bei der Buchhandlung Dienstbier oder zur Abendveranstaltung im übervollen Festsaal des Alten Rathauses: Katharina Schulze, die Grüne Fraktionssprecherin im Landtag, überzeugte überall mit ihrer Energie und ihrem politischen Auftritt. Einen ganzen Tag lang besuchte sie Bürgermeister Benedikt Bisping, beide kennen sich seit Jahren, und das Grünen-Team.

„In Lauf wird genau das angepackt und erfolgreich umgesetzt, für was wir stehen“, so ihr Lob.

Mehr Bilder:
www.benedikt-bisping.de

# Im aktiven Dialog

**Zuhören. Informieren. Meinungen. Anregungen. Diskutieren. Lob. Und vor allem jede Menge gute Laune!**

Bei insgesamt 14 Infoständen: Bester Bürgerdialog. Tolle Anregungen und unser Laufer Zukunftsprogramm vom Team Lauf überzeugt. Wir bedanken uns schon jetzt für die tollen Gespräche, die uns wieder einmal gezeigt haben, dass sich Engagement und Präsenz auszahlen.

# DAS TEAM LAUF

## Ahmet Eryazıcı

56, Dipl. Pädagoge, Kinder- u. Jugendhilfe, verheiratet, 3 Kinder, Altstadt, Stadtrat

6

Lebendiges und vielfältiges Lauf
„Ich habe das Motto “Brücken bauen schafft Nähe und Vertrauen“ zu meiner Herzenssache gemacht. Begegnungsräume für Menschen in Lauf schaffen und das Gespräch zwischen den Generationen, Kulturen und Religionen fördern.“

## Gertrud Behrmann-Haas

65, Krankenschwester i.R., 2 erw. Söhne und 1 angeh. Sohn, verh., Lauf links, AK Asyl

7

Freiheit leben, Grenzen kennen, Verantwortung übernehmen. „Integration bedeutet ankommen und aufgenommen werden sowie in der heimischen Berufswelt eine echte Chance zu erhalten. Eine würdige Versorgung pflegebedürftiger und kranker Menschen liegt mir zudem am Herzen.”

## Philipp Kredel-Bengl

33, Steuerfachangestellter, Selbst. im Finanzbereich, 2 Ki., liiert, Lauf Mitte

8

„Mein Herz schlägt für Sport, Kultur und Freizeitmöglichkeiten. Diese Bereiche in Lauf will ich unterstützen und Talente fördern. Meine Kinder sollen in einem gesunden und grünen Lauf aufwachsen. Mit großer Motivation möchte ich mich weiter für eine hohe Lebensqualität einsetzen.”

## Katrin Eckstein

40, Dipl. Betriebsw., 2 Söhne (3 und 8 J.), verheiratet, Lauf links

9

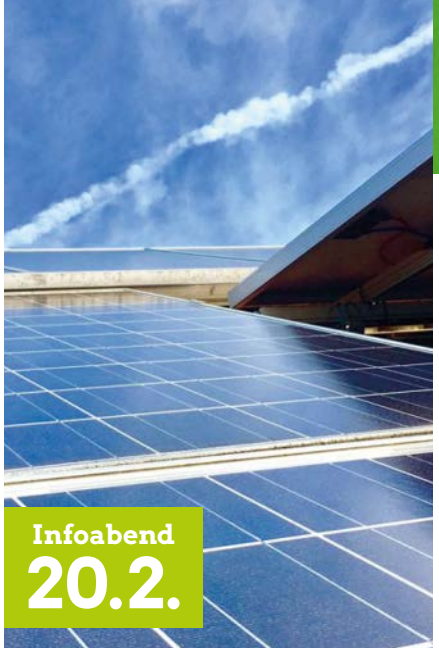
Für ein lebenswertes Miteinander
„Für Lauf links möchte ich mich zusammen mit vielen guten Ideen der Bürgerbeteiligung im Stadtrat einbringen, zum Beispiel mit optimierten Verbindungswegen, guter Nahversorgung und Schaffung von Freiräumen im größten Stadtteil Laufs.“

## Georg Soraruf

61, Elektrotechniker, Strategic Account Manager, 3 Kinder, verheiratet, Neunhof

10

Gute Energie für ein lebenswertes Lauf
„Meine Schwerpunkte sind Energie, Energieeffizienz, Mobilität und Arbeitsmarkt. Dazu gibt es große Chancen in allen Orts- und Stadtteilen. Für einen Erfolg setze ich auf aktive Bürgerbeteiligung und engagierte Städtische Werke Lauf.”




# Sonne nützen, Klima schützen!

**Solarstrom vom eigenen Dach lohnt sich!**

Solarenergie ist eine ausgesprochen ökologische und auch wirtschaftliche Form der Energiegewinnung. Photovoltaikanlagen sind trotz gesunkener Einspeisevergütung eine lohnende Investition und tragen bei, sich von der Strompreisentwicklung unabhängig zu machen. Interessant hierbei ist, vom selbst erzeugten Solarstrom möglichst viel selbst zu verbrauchen, bzw. zu speichern.

Im Rahmen der Reihe „Lauf – bewusst wie!“ bieten die Laufer Grünen eine Informationsveranstaltung für Hausbesitzer, Vermieter und andere Interessierte zu Solarstrom.

Ein kompetenter Fachmann wird dabei wichtige Aspekte genau betrachten und umfassend erläutern.

Als Gast wird Bürgermeister Benedikt Bisping die kommunalen Aspekte für Bürgerenergie und die geplanten Klimaschutzprojekte für Lauf erläutern. Die Moderation übernimmt Eva Kneißl, Stadtratskandidatin der Grünen und Geschäftsführerin der BN-Bürgersolaranlage Feuerwache Lauf.

Donnerstag, 20. Februar, 19:30 Uhr im PZ-Kulturraum, Nürnberger Str. 19, Lauf, Eintritt frei, Anmeldungen erwünscht. Bitte per E-Mail an: eva.kneissl@gmail.com

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

**Annalena Baerbock gemeinsam mit Bürgermeister Benedikt Bisping, Landratskandidatin Gabriele Drechsler und dem Team Lauf auf dem Laufer Fischmarkt**

## TERMINE

**Mittwoch, 19. Februar, 19:30 Uhr**
**Heuchling**
Herzliche Einladung zum Bürgerdialog im Gasthaus Zur Linde „Wollner“

**Freitag, 21. Februar, 19:30 Uhr**
**Weigenhofen**
Herzliche Einladung zum Bürgerdialog im ehemaligen Schulhaus in Weigenhofen

**Donnerstag, 27. Februar, 19:30 Uhr**
**Schönberg**
Herzliche Einladung zum Bürgerdialog im Gasthaus Rotes Ross

**Montag, 2. März, 19:30 Uhr**
**Lauf links**
Herzliche Einladung zum Bürgerdialog im SCH-LAU Café, Gemeindehaus Christuskirche

**Freitag, 6. März, 19:30 Uhr**
**Günthersbühl**
Herzliche Einladung zum Bürgerdialog im Gasthaus Fürsattel

Zusätzlich jeden Samstag bis zur Wahl, jeweils ab 10:00 Uhr
**Infostände & mehr**
Oberer Markplatz, Fußgängerzone in Höhe vom Gasthaus Wilder Mann

**Samstag 15. und 29. Februar,**
**Infostände in Lauf links**
jeweils ab 10:00 Uhr, gegenüber Norma/DM, Röthenbacher Str., Fußgänger-Ampel

**Sonntag, 1. März**
**4. Plogging in Lauf**
Müllsammel-Aktion in der Stadt.
Start 10:30 Uhr Marktplatz/Fußgänger-Zone

**Sonntag, 15. März**
**Mit allen Stimmen für**
**Bürgermeister Benedikt Bisping**
**und das Team Lauf – Die Grünen, Liste 2**
Kommunalwahl: Bürgermeister- und Stadtratswahl, Landrats- und Kreistagswahl

**Weitere Termine und Veranstaltungen siehe in diesem Lauf.Punkt. sowie auf**
**www.benedikt-bisping.de**
**www.gruene-lauf.de**
**oder in der Pegnitz-Zeitung**

**Impressum.** Lauf.Punkt. ist eine Informationsschrift von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Ortsverband Lauf. Ortsvorsitzende: Dr. Lydia Hufmann-Bisping (V.i.S.d.P.) Espanstr. 17, 91207 Lauf, www.gruene-lauf.de; Fotos: Gitti Kraußer, Tim Hartmann, Urban Zintel, Markus Konvalin, Matthias Bisping; Gedruckt regional im Nürnberger Land, klimafreundlich auf Recyclingpapier.